Tina Truong Laura Bantle

(Abgabe: 09. Nov 2021, 08:00)

Übungsblatt 1
gabe: 09. Nov 2021, 08:00)

Aufgabe 1

- 1. Geben Sie eine Defintion für den Begriff Medium an.
 - "Das in der Mitte Befindliche"
 - Mittel zur Weitergabe, Verarbeitung von Information durch Sprache, Gestik, Mimik, Schrift, $\operatorname{Bild} \to \operatorname{vermittelndes}$ Element für Informationsweitergabe
- 2. Nennen Sie die vier Teilaspekte der Multimediatechnik.
 - Multimedialität: Präsentationsebene
 - Multicodalität: Codierungsebene
 - Multimodalität: Perzeptionsebene
 - Interaktivität: direkte Reaktion von System auf User
- 3. Nennen Sie die in der Vorlesung besprochenen fünf Medienarten und geben Sie zu jeder Art zwei konkrete Praxisbeispiele an.
 - Repräsentation: Text, Bild -1: Codiorung 210: MP3, 3PE6
 - ullet Perzeption: Über die Sinneswahrnehmung aufnehmbar o akkustisch, visuell (o Musik , Visko
 - Präsentation: Bildschirm, Lautsprecher
 - Speicherung: Festplatte, Papier 🗸
 - Übertragung: Glasfaser, Luft −0,5 (W) AN

Aufgabe 2

1. Welchen biologischen Effekt macht sich Farbuntertastung zu Nutze?

Das menschliche Auge nimmt Farbinformation im Gegensatz zur Helligkeitsinformation nur mit reduzierter Auflösung wahr.

2. Wie funktioniert Farbuntertastung?

Helligkeits- und Farbinformationen sind getrennt encodiert:

Graustufenbild (Helligkeit) wird mit Farbinformation überlagert ⇒ jedem Helligkeitswert wird eine Farbe zugeordnet

Jetzt kommt die Farbuntertastung ins Spiel:

Die Farbinformation wird mehreren Helligkeitswerten zugeordnet.

Das Verhältnis wird mit R:a:b angegeben, was die Helligkeits- und Farbinformationen über zwei Zeilen und meist vier Spalten gewichtet:

- R: horizontale Abtastreferenz des Luminanzkanals Anzahl an Helligkeitssamples, die sich angeschaut werden \implies Luminanzkanal
- a: U/V-Abtastrate aktuelle Zeile in Relationn zu R Anzahl an Farbinformationsamples von der oberen Reihe \implies Chrominanzaufl.
- b: U/V-Abtastrate nächster Zeile Anzahl an Farbinformationsamples von unteren Reihe \implies Chrominanzaufl.

4:4:4 beudetet also:

- A=4: es werden 4 Pixel je Reihe betrachtet
- B=4: von der oberen Reihe an Pixeln, wird 4 von 4 Pixeln eine Farbinformation (unique) zugeordnet
- C=4: von der unteren Reihe an Pixeln, wird 4 von 4 Pixeln eine Farbinformation (unique) zugeordnet
- ⇒ beschreibt den Farbwert pro 1x1 Block (Pixel)

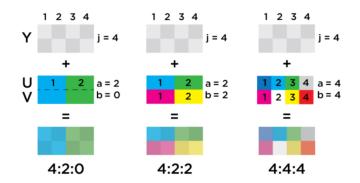


Abbildung 1: Veranschaulichung vom Verfahren

Super Erklärung? für 2º etuns "over Kill" ;)

3. Welches Unterabtastverfahren ist in der Grafik dargestellt?

4:2:2

4. Welcher Kompressionsfaktor kann durch das in Abb. 1 dargestellte Unterabtastverfahren erreicht werden?

$$\frac{\#Luminanz + Chrominanz1 + Chrominanz2}{\#Luminanz + Chrominanz1 + Chrominanz2} = \frac{16 + 8 + 8}{16 + 16 + 16} = \frac{4}{6} = \frac{2}{3} = 0.66$$

Aufgabe 3

In Python.

Quellen:

- \bullet Farbunter tastung \rightarrow euronics, biamp
- Multimediatechnik \rightarrow FS.01, P.16,19,22